

## Protokoll

### Bildungswochenende 12./13. November 2016 in Blossin

#### Teilnehmer:

Renate Adoph – Märkisch-Oderland, Redaktion Impulse  
Axel Claus – Teltow Fläming, LinksBlick  
Berit Christophers – Barnim, Redaktion Offene Worte  
Reinhard Frank – Potsdam-Mittelmark, Mittelmark links  
Klaus-Dieter Heiser – Berlin-Neukölln, BAG Rote Reporter  
Alexa Lamberz – Pressesprecherin der Fraktion DIE LINKE im Landtag  
Bärbel Mierau – Barnim, Offene Worte  
Frithjof Newiak – Lausitz, Redaktion Herzblatt  
Thomas Nord – MdB, Landeswahlleiter  
Harald Petzold – Oberhavel, MdB, medienpolitischer Sprecher, Fraktion Die LINKE im Bundestag  
Manuela Palluch – Elbe-Elster, Redaktion Elbe-Elster-Echo  
Sven Rosig – selbstständig  
Enrico Rossius – Oberhavel, Wahlkampfteam Harald Petzold  
Heinz Schneider – Oder-Spree, Redaktion Widerspruch  
Jürgen Schubert – Ostprignitz-Ruppin, Märkische Linke  
Maximilian Schulz-Hanke, Potsdam-Mittelmark, Redaktion Mittelmark links  
Maria Strauß – Pressesprecherin, Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz (MdJEV)  
Ralf Wunderlich – Oberhavel, Kreisinfo

### Samstag, 12. November

Workshop: Vorbereitung ist alles? Bundestagswahlkampf in den kleinen Zeitungen  
(Diskussionsleiter: Berit Christoffers, Klaus-Dieter Heiser)

Unter dem Motto „Planung ist alles, ohne Flexibilität ist alles nichts“ erarbeiteten wir einen „Zeitstrahl“ (Redaktionsplan) für die inhaltlichen Schwerpunkte und Gestaltungsmöglichkeiten unserer kleinen Zeitungen bis zur Bundestagswahl im September 2017.

Im Mittelpunkt standen Fragen und Themen wie:

- Wen wollen wir ansprechen (Zielgruppenbestimmung)?
- Was ist links?
- Vermittlung unserer politischen Ziele unter Beachtung der Wissensvoraussetzungen unserer Wähler und Sympathisanten
- Beachtung des Faktors Gefühl beim Wähler
- Kenntnis unserer Potentiale
- Aufbau einer „Choreografie“ für den Wahlkampf

Am Beispiel des erfolgreichen Wahlkampfes im Berliner Stadtbezirk Neukölln erläuterte Klaus-Dieter Heiser den Redaktionsplan ihres LINKEN Informations- und Diskussionsblattes Neu-Köllnisch (siehe 2016, Ausgaben 1–6, [http://www.die-linke-neukoelln.de/politik/neu\\_koellnisch/2016/](http://www.die-linke-neukoelln.de/politik/neu_koellnisch/2016/)). Die Ausgaben 1 und 2 wurden im Vorwahlkampf, 3 und 4 im Hauptwahlkampf, 5 im heißen Wahlkampf eingesetzt und die 6 stellte die Ergebnisse der Wahl dar. Schwerpunkt waren die Wahl zur Stadtbezirksversammlung Neukölln.

Die Arbeit am Redaktionsplan begann bereits ein Jahr vor dem Wahltermin September 2016 und

wurde ständig aktualisiert. Schwerpunkte der Redaktionsarbeit waren:

- Finden von Themen, die die Bürger bewegen – Mobilisierungsfähigkeit
- Abstimmung der Blattgestaltung und des Inhaltes mit den Phasen des Wahlkampfes
- Einsatz der Zeitung im Straßenwahlkampf (aktive Verteilung), Hand-zu-Hand Verteilung an Infoständen

Bei der Gestaltung der Zeitung wurden Schwerpunkte auf folgende Themen gesetzt:

- Gestaltung der Seite 1 (Aufmacher): ein großes Bild mit Ansage/Aussage zu einem die Einwohner betreffenden Thema, im Keller Anriss von etwa drei Schwerpunkten im Inhalt
- Inhalt fast ausschließlich auf Wahl aus regionaler Sicht ausgerichtet. Themen, die nicht an der Basis/im Verbreitungsgebiet entschieden, in ihren Auswirkungen auf die Basis herunterbrechen
- mit Aktionsfotos arbeiten
- eindeutige Ansprache der Wähler durch Themenauswahl
- Im Personenwahlkampf (Erststimme) Vertrautheit zum Kandidaten herstellen.
- „Erfahrungsberichte“ zur Themendarstellung einsetzen (z.B. bei Wohn-/Mietenproblematik Einzelschicksale darstellen ...)
- Signets/wiederkehrende Elemente aus der Plakatwerbung einfügen
- kreativer Umgang mit den Themen ist gefragt – Beispiel: Plakat „Neukölln: solidarisch. Menschen vor Profite!“

In Neukölln halfen ungefähr zwei Drittel der Mitglieder im Rahmen der Wahl. In der heißen Wahlphase wurden täglich bis zu drei Infostände durchgeführt, an denen die zweimal nachgedruckte September-Ausgabe (20.000er Auflage) verteilt wurde.

In der regen Diskussion wurden u.a. Fragen zur Mobilisierung der Wahlhelfer gestellt.

Dieser Teil des Workshops war ein anschaulicher Einstieg in die inhaltliche Aufstellung des Zeitstrahls bis zum Bundestagswahltermin.

An Hand eines Beispiels aus dem Bundestagswahlkampf 2013 wurde von Ralf Wunderlich und Enrico Rossius der Einsatz eines selbst gefertigten Videos

(<https://www.youtube.com/watch?v=m57KBK6nSzU>) über Harald Petzold gezeigt, wie mit einfachen Mitteln der Direktkandidat den Wählern vorgestellt/nahegebracht werden kann. Ralf und Enrico stehen zur fachlichen Beratung zur Verfügung (Telefon: 03301 20099-0, E-Mail: info@die-linke-ohv.de)

In der sich anschließenden Diskussion informierte uns Thomas Nord über den aktuellen Stand der Wahlvorbereitung in der Bundes- und Landeswahlkommission.

Thomas schätzte ein, dass es ein harter Wahlkampf wird, da die AfD mit ihren bekannten Themen und Schlagworten die eigentlichen politischen Themen überlagern wird. Ein differenziertes Vorgehen im Wahlkampf ist nötig. Sachliche Argumentationen aus unserem Wahlprogramm und unserer täglichen Politik werden es schwer haben, Gehör zu finden. DIE LINKE wird als Teil des Establishments wahrgenommen.

Thomas forderte, mehr die Möglichkeiten von Social Media zu nutzen. Die Direktkandidaten sollen durch unsere Medien in den Mittelpunkt gestellt werden. Er forderte uns auf, inhaltliche und methodische Vorschläge dem Landeswahlleiter mitzuteilen, ebenso sollen wir vor-Ort-Konfliktfelder aufzeigen.

Unsere Schwerpunktthemen werden sein:

- Flüchtlingspolitik, Fluchtursachen, „Kampf gegen Islam“
- Mobilisierung unserer Wähler, Sympathisanten und Wechselwählern – z.B. durch Ideen zur

Umverteilung des Reichtums

- Thematik Krieg und Frieden, nötigen Formelkompromiss darstellen

Die zeitlichen Abläufe und inhaltlichen Schwerpunkte wurden in den Zeitstrahl eingearbeitet.

## **Sonntag, 13. November**

Vortrag und Diskussion mit Harald Petzold, medienpolitischer Sprecher der Bundestagsfraktion der LINKEN zum Thema: Bundestagswahlkampf 2017 der LINKEN – inhaltliche Schwerpunkte, Nutzung und Umgang mit Medien

Harald schätzte ebenfalls ein, dass es ein heftiger Wahlkampf wird. Wir werden uns mit Themen beschäftigen müssen, die wir in der Gesellschaft geklärt glaubten. Ursache: Auftreten der AfD. Eine Totalopposition kann genauso schädlich sein, wie das Setzen auf „absolute“ Opposition.

Wir müssen unseren Gestaltungsanspruch nachvollziehbarer sichtbar machen.

Landespolitische Themen werden bundespolitische überlagern – die Verwaltungsstrukturreform wird ein zentrales Thema sein. Die heiße Phase des Wahlkampfes wird mit dem Volksentscheid zur Kreisgebietsreform zusammenfallen.

Wie müssen den erfolgreichen Berliner Wahlkampf auswerten, um methodisch zu lernen. Den sozialen Medien muss mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden. Insbesondere die alternative regionale Medienlandschaft ist zu nutzen.

Die Sommertour der Brandenburger Bundestagsgruppe wird ab 15. Juli stattfinden. Anforderungen aus der Basis sind gewünscht.

Über die Wirkung der „social bots“ im Wahlkampf sollen wir aufklären. Berit führt mit Harald dazu ein Interview.

Zum Thema Öffentlichkeitsarbeit der LINKEN Brandenburg im Wahlkampfsjahr 2017 diskutierten mit uns Alexa Lamberz, Pressesprecherin Landtagsfraktion und Maria Strauß, Pressesprecherin des MdJEV

Alexa verwies auf die von der Fraktion erstellten Formate Linksdruck-Newsletter, Broschüren und Faltblätter, wie die Letzten „Warum Verwaltungs-Strukturreform“, „Zwischenstand 2016“ und „Gut unterrichten in Brandenburg“. Ende April sollen diese durch die „Halbzeitbilanz“ ergänzt werden. Alle Veröffentlichungen sollen im Wahlkampf eingesetzt werden und dienen natürlich der Information der Mitglieder.

Maria forderte uns auf, die Verwaltungsstrukturreform konstruktiv zu begleiten. Die Europawoche der Fraktionen im Bund und Land sollten ebenfalls genutzt werden.

Diese Eckdaten wurden in den Zeitstrahl eingearbeitet.

(siehe Anlage)

Auswertung des Bildungswochenendes und Festlegungen für weitere Angebote der „Roten Reporter“ (Mail an Rote Reporter, Redaktionen der Kleinen Zeitungen und KGF)

Ein erfolgreiches Wochenende liegt hinter den Mitgliedern der LAG Rote Reporter. Unser Bildungsseminar vom Samstag zum Sonntag mit 15 Teilnehmern und vier Mitgestaltern in Blossin war eine prima Einstimmung auf den bevorstehenden Bundestagswahlkampf. Wir haben strategische Redaktionsarbeit gemacht und dabei viel Wissen aufgenommen und geteilt. Die

Ergebnisse werden in einem Protokoll zusammengefasst und durch einige wichtige Bilder ergänzt. Wir haben auch unsere LAG um weitere fünf Mitglieder bereichern können und heißen diese hier herzlich willkommen.

Im Seminar ging es auch um die Bundestagswahl, das Programm und die Strategie der Partei DIE LINKE dahin und Harald Petzold hat uns angeboten, den digitalen Weg zu den Dokumenten aufzuzeigen. Er hat dazu die Links gesendet und ich möchte diese an euch weiterleiten.

<http://www.matthias-hoehn.de/start/detail/zurueck/aktuell-35/artikel/strategischer-ansatz-fuer-die-bundestagswahl-2017/>

[http://www.matthias-hoehn.de/fileadmin/Matthias\\_Hoehn/user/upload/0912\\_Ansatz\\_Wahlstrategie\\_DIE\\_LINKE\\_-\\_MH.pdf](http://www.matthias-hoehn.de/fileadmin/Matthias_Hoehn/user/upload/0912_Ansatz_Wahlstrategie_DIE_LINKE_-_MH.pdf)

<https://www.die-linke.de/die-linke/wahlen/wahlprogramm-2017/was-muss-drin-sein-die-veranstaltungen/>

Ich wünsche allen von dieser Stelle aus eine gute Woche und hoffe immer wieder auf so gute Zusammenarbeit wie wir sie am Wochenende erlebt haben.

## Anhang

Wahlkreis	Kreis	Kandidat*in/Thema	ich kann etwas beitragen
56	OPR/PR/HVL	Kirsten Tackmann Landwirtschaft, ländl. Raum, Verbraucherschutz	Jürgen Schubert
57	BAR/UM	Ralf Kaiser Arbeit, Gewerkschaft	Bärbel Mierau
58	OHV/HVL2	Harald Petzold Medien, Gleichstellung	Ralf Wunderlich
			Enrico Rossius
59	MOL/BAR	Kerstin Kühn	Renate Adolph
			Sven Rosig
			Berit Christoffers
60	PM/HVL3/TF 1	Anke Domscheid-Berg	Maximilian Schulz- Hanke
62	TF/LDS	Carsten Preuss	Axel Claus
63	LOS/FF	Thomas Nord	Heinz Schneider
64	CB/SPN	Birgit Kaufhold	Frithjof Newiak
65	EE/OSL	Diana Tietze Soziales	Manuela Palluch
			Ringo Jünigk

### Übersicht über die Wahlkreise zur Bundestagswahl in Tabellenform:

<http://www.wahlen.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.445061.de>

### Übersichten über die Wahlkreise zur Bundestagswahl in Kartenform:

<http://www.wahlen.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.445065.de>

[https://www.bundeswahlleiter.de/dam/jcr/d3739c3a-9886-47ed-bf88-99a497bffe8d/btw17\\_karte\\_wahlkreise\\_a1.pdf](https://www.bundeswahlleiter.de/dam/jcr/d3739c3a-9886-47ed-bf88-99a497bffe8d/btw17_karte_wahlkreise_a1.pdf)

**Zugang zu flickr für Bilder des Landesverbandes**

<https://www.flickr.com/dielinkebrandenburg/>

**Zugang zu freier Filmmusik für Videoprojekte**

<https://licensing.jamendo.com/de?gclid=CN-8zlnHr9ACFUI6Gwod5hcNNA>